



öffentlich (ö)

nichtöffentlich (nö)

GZ.: 902.413 Ke/BK

Datum:

11. Oktober 2012

Vorgang:

zur Behandlung im

Gremium	Sitzung am	Information	Vorberatung	Beschlussfassung	Bemerkung
Ausschuss für Umwelt und Technik					
Verwaltungsausschuss	18.10.2012		X		
Betriebsausschuss					
Ausschuss für Jugend und Soziales					
Wohnungsausschuss					
Gemeinderat	23.10.2012			X	

Beratungsgegenstand:

Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2011/12

Beschlussvorschlag:

Die außer- und überplanmäßigen Ausgaben entsprechend der Anlage 1 werden genehmigt. Die Mehrausgaben werden zulasten des durch Mehreinnahmen aus Steuern und Zuweisungen verbesserten Ergebnisses der Jahresrechnung 2011, im Falle Gemeindehalle Aldingen mit 27.000 € zulasten der allgemeinen Rücklage im Haushaltsjahr 2012, gedeckt.

Angaben zur Finanzierung (bei ausgabewirksamen Beschlüssen)

Mittel stehen im Haushaltsplan unter HHSt:

zur Verfügung.

Beschluss führt bei HHSt:

zu über-/außerplanmäßiger Ausgabe.

Karl-Heinz Schlumberger
Oberbürgermeister

Sachdarstellung / Begründung:

Im Rahmen des 1. bzw. 2. Finanzzwischenberichts zum Haushalt 2011 (Vorlage 118/2011) wurde der Gemeinderat über die voraussichtlichen Abweichungen bei den Einnahmen und Ausgaben gegenüber dem Haushaltsplan informiert. Nachdem eine Anpassung der betroffenen Planansätze durch eine Nachtragshaushaltssatzung nicht vorgenommen wurde und auch nach den haushaltsrechtlichen Bestimmungen nicht erforderlich ist, bedarf es bei den Ausgaben formal einer Genehmigung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben durch das zuständige Gremium. Nach der Hauptsatzung ist für die Leistung über- bzw. außerplanmäßiger Ausgaben von mehr als 10.000 € bis 25.000 € der beschließende Ausschuss, über 25.000 € der Gemeinderat zuständig.

Genehmigung außer-/überplanmäßiger Ausgaben

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Planansatz €	Ergebnis €	außer-/überplanm. Ausgabe €	Begründung
6300.675000	Straßenentwässerungsanteil	509.000	541.415	32.415	Höherer Betrag aus Neukalkulation Abwassergebühren Dez. 2011, bei Aufstellung Plan 2011 noch nicht bekannt.
7920.516000	Förderung des ÖPNV - Unterhaltung Verkehrsanlagen	35.000	49.000	14.000	Höhere Ausgaben für die Unterhaltung der Grünanlagen und Instandhaltung der Lichtsignalanlagen (Kostenbeteiligung an Auftrag SSB).
2 3400 0001 .935000	Weihnachtsbeleuchtung	0	16.800	16.800	Der GR hat die in Vorlage 93/2011 vorgesehene Weihnachtsbeleuchtung für das Haus der Bürger abgelehnt und die außerplanmäßigen Ausgaben für die Weihnachtsillumination entlang der Neckar-/Cannstatter Straße (rd. 8.000 €) und für die Bäume am Haus der Bürger genehmigt. Als Erstattung von den Einzelhändlern sind rd. 3.100 € eingegangen. Man ist zum Zeitpunkt der Kostenberechnung und Vorlage im Gemeinderat von geringeren Montagekosten ausgegangen. Es war nicht bekannt, dass zusätzliche FI-Schalter und die dazugehörenden Steckdosen gesetzt werden mussten. Dieser Mangel war erst zum Zeitpunkt der Ausführung erkennbar.
2 4640 0005 .942000	Kindergarten Hochberg – Interimsumbau	25.000	37.600	12.600	Bei den Rückbaumaßnahmen wurden die Rückbaukosten der Bauhofleistungen unterschätzt. Insbesondere war der Rückbau der Spielfläche im Außenbereich aufwändiger. Ferner ist man davon ausgegangen, dass die Kosten des Umzugs zurück in die Neubau-HH-Stelle fließen.

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Planansatz €	Ergebnis €	außer- /überplanm. Ausgabe €	Begründung
2 5610 0004 .943000	Gemeindehalle Aldingen – Grundlegende Sanierung	0	40.000	40.000	Durch den Beschluss die GH Aldingen vorerst nicht zu sanieren, mussten Arbeiten vorgezogen werden wie z. B. Vollwärmeschutz im Bereich des Geräteraums / Umkleidetraktes, sowie die Sanierung der bestehenden Umkleide- und Duschräume. Die Kosten für die Gesamtmaßnahme haben sich daher erhöht. Die Honorarabrechnung für die bereits 2009 abgeschlossene Maßnahme wurde erst 2011 gestellt. Beim Jahresabschluss 2010 wurden Restmittel von 15.800 € nicht mehr übertragen.
2 6150 0009 .960000	Neue Mitte	270.000	283.500	13.500	Das Projekt der „Neuen Mitte“ hat einen positiveren Verlauf genommen, als prognostiziert. Früher als gedacht konnte eine Bürgerbeteiligung durchgeführt werden, so dass weitere Architekten / Ingenieurleistungen angefallen sind (z. B. Wüstenrot Haus- und Städtebau, Prof. Schwinge).